

[Die Verteidigungskräfte haben einen Angriff auf einen Stützpunkt russischer Drohnen in Donezk durchgeführt](#)

05.10.2026

Was wurde noch angegriffen? Das ukrainische Militär hat am 4. Oktober sowie in der Nacht zum 5. Oktober eine Reihe wichtiger Ziele der Angreifer getroffen, darunter einen Startplatz für Angriffsdrohnen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Was wurde noch angegriffen? Das ukrainische Militär hat am 4. Oktober sowie in der Nacht zum 5. Oktober eine Reihe wichtiger Ziele der Angreifer getroffen, darunter einen Startplatz für Angriffsdrohnen.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf eine Mitteilung des Generalstabs der ukrainischen Streitkräfte.

Was wurde in der Nähe von Donezk getroffen?

Im Umkreis der Stadt Donezk wurde ein Standort getroffen, an dem russische Angriffsdrohnen gelagert, vorbereitet und gestartet wurden.

In der Mitteilung wurde erläutert, dass solche Angriffe die Möglichkeiten der russischen Armee zum Einsatz von Angriffsdrohnen einschränken sollen. Mit diesen führen die Angreifer Angriffe auf die zivile Infrastruktur der Ukraine durch.

Ebenfalls in der Umgebung von Donezk wurde ein Kommunikationsknotenpunkt der Angreifer getroffen.

Im Raum Berdjansk in der Oblast Saporischschja haben ukrainische Soldaten eine Kommandozentrale des Feindes sowie ein Lager mit Drohnen der Angreifer getroffen.

Im Raum Lyubymivka in der Oblast Saporischschja wurde eine Reparatur-Einheit der russischen Armee getroffen.

Zudem griffen die Verteidigungskräfte Stellungen an, an denen sich russische Streitkräfte konzentriert hatten. Dabei handelt es sich um die Gebiete Komysch-Zori in der Oblast Saporischschja, Uspenka in der Oblast Luhansk sowie die Stadt Donezk.

Zur Erinnerung: Am 3. Oktober waren in der Region Moskau erneut Explosionen zu hören.

Anwohner haben den Einsatz der russischen Luftabwehr auf Video festgehalten.

Wie RBK Ukrajina berichtete, haben die Sicherheits- und Verteidigungskräfte über 51 % der russischen Ölraffineriekapazitäten außer Betrieb gesetzt.

Das Verteidigungsministerium nannte unter den getroffenen Anlagen die Ölraffinerien in Moskau, Jaroslawl und Perm.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 278

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.